



Gönner-Rundbrief

Liebe Gönner und Unterstützer von Baan Doi,

dieses Jahr war der Monat Februar geprägt vom Besuch von Graziella mit ihrer Familie.

Dieser Besuch war gut vorbereitet, der Vorstand des Fördervereins hat verschiedenste Präsentationen und Plattformen gesucht, damit Graziella die Möglichkeit bekam, über Baan Doi zu berichten.

Natürlich ging es uns einerseits darum, die Menschen auf Baan Doi aufmerksam zu machen, um neue Begeisterte zu schaffen, aber es war uns auch ganz wichtig, dass all jene, welche Baan Doi schon kennen und unterstützen, sehen können, was bisher alles erreicht wurde. Dies schien uns ein sehr wichtiger Aspekt und ist uns auch gelungen.

Die Eindrücke von Graziella möchte ich Ihnen natürlich nicht vorenthalten!

Susanne Reisinger
Präsidentin Förderverein Baan Doi Schweiz

News von Graziella aus Mae Sai

Nach 6 Wochen Aufenthalt in meiner Heimat sind meine Familie und ich wieder zurück in Mae Sai. Während der Zeit in der Schweiz hatten wir ein dichtes Programm und konnten BAAN DOI an 23 Anlässen präsentieren, darunter in einem Beitrag im Telesguard, zwei Radioberichten (RTR und Südostschweiz) und zwei Zeitungartikeln (Engadiner Post, die Südostschweiz). Es war intensiv, aber es ist sehr gut gelaufen und wir konnten viele neue

Spender und Gönner dazugewinnen. Für das grosse Engagement möchte ich mich noch einmal beim Vorstand vom Förderverein BAAN DOI Schweiz und allen Beteiligten ganz herzlich bedanken.



Nicht nur in der Schweiz, sondern auch in Thailand ist während meiner Abwesenheit viel passiert. Als ich nach 6 Wochen zum ersten Mal wieder ins Waisenheim kam, hatte ich das Gefühl, Monate weg gewesen zu sein, so viel hat sich in der Zeit getan. Wir haben ein neues Gewächshaus mit Hydrosystem, wo wir nun das ganze Jahr hindurch Gemüse anbauen können. Der Esssaal wurde ausgebaut und bietet nun genügend Platz für alle jetzigen und zukünftigen Kinder und Gäste. Das alte Kinderhaus wurde bunt gestrichen und im Garten wurden selbstgemachte Trittplatten verlegt, damit die Kinder auch in der Regenzeit mit trockenen Füßen in ihre Zimmer kommen. Einfach unglaublich und ein grosses Kompliment an Alle, die mitgeholfen haben.



Die Sommerferien haben begonnen und natürlich haben wir wieder ein tolles Ferienprogramm für unsere Kinder. Eindrücke davon gibt es wieder auf unserer Facebook Seite: www.facebook.com/baandoi



Ich freue mich sehr, dass BAAN DOI grosse Unterstützung findet und stetig wachsen kann.

Ein grosses DANKE, KOB KUN KA!!!

Graziella

Bericht über den Besuch von Graziella

Graziella flog anfangs Februar mit ihrer Familie in die Schweiz. Nach wenigen Tagen Akklimatisierung ging es bereits auf die Reise ins Engadin. Aber da war nichts mit gemütlich, denn kaum war sie aus dem Zug und in der Wohnung angekommen, lief das Telefon heiss. Da sie bereits am nächsten Morgen um 9 Uhr ihren ersten Radiotermin auf Romanisch bestreiten musste, stand ich bereits um 8 Uhr bei ihr auf der Matte für ein kurzes Briefing. Denn kaum waren die Aufnahmen im Kasten, stand am Abend der erste Vortrag auf dem Programm.

Wir organisierten uns so, dass immer ein Vorstandsmitglied Graziella zu den Vorträgen begleitete. Dies auch deshalb, um zu zeigen, dass wir als Bindeglied zwischen Thailand und der Schweiz fungieren.

So standen also einerseits öffentliche Vorträge an, welche zB vom Weltladen Pontresina oder der Academia Engiadina organisiert wurden.

Aber auch Serviceclubs, welche Baan Doi schon mit Spendengeldern unterstützten, durften wir besuchen. Da ging es einerseits darum „Danke!“ sagen zu können, andererseits auch darum zu zeigen, dass auch in Zukunft ein Projekt wie Baan Doi Unterstützung aus finanzieller Sicht bestehen wird.

Graziella durfte dann auch noch in die Schule! Und zwar ins Lyceum Alpinum in Zuoz, welche sie in ihrer Jugend ebenfalls besuchte. Das war ein spezieller Moment und die Brücke war schnell geschlagen, als sie aus dem Abschlussbuch zitierte. Schon damals wussten ihre Mitschüler, dass sie es einmal in ein Projekt wie Baan Doi verschlagen könnte.

Und natürlich war es uns ein Anliegen, unser Trinkwasserprojekt zu nähren. Wir suchen Restaurants, welche ihr Hahnenwasser, welches bei uns ja vorzüglich schmeckt, zugunsten von Baan Doi verkaufen. Dies wurde letzten Sommer vom Hotel Hauser in St. Moritz lanciert und auch die Bever Lodge ist seit Dezember mit dabei. Um die Verkäufe noch zu steigern, boten wir den Mitarbeitern dieser Betriebe ein Briefing an, um sie wissen zu lassen, was Baan Doi heisst. Dies kam sehr gut an und die Verkäufe laufen sehr gut!

Die Zeitung war natürlich auch sehr wichtig. Nachdem Graziella im Telesguard (Romanisches Fernsehen) auftreten konnte, war auch die Zeitung ein sehr gutes Medium. Ein ganzseitiger



Bericht wurde veröffentlicht, der dazu führte, dass Graziella nicht mehr unerkannt busfahren konnte. Super!

Dann stand ein Besuch in Kreuzlingen an, welcher ermöglicht, dass Baan Doi neue Nähmaschinen bekommt.

Und was nicht vergessen werden darf, ist, dass Kan uns kulinarisch verwöhnte. Graziellas Mann kocht sehr gerne und seeehr gut und dies machten wir uns zunutze. Eine Vorstandssitzung

wurde umrahmt von scharfer Suppe, grünem Curry und feinem Gemüse. Diese Sitzung dauerte länger als üblich...

Und auch in der Academia wurde an einem Freitag thailändisches Essen angeboten. Dies wurde mit dem Chefkoch zusammen organisiert und durchgeführt. Es lockte gute Esser an und schmeckte fantastisch.

Die Generalversammlung durften wir auch noch abhalten. Der Verein konnte im 2015 stolze 30`000.- Fr. nach Thailand überweisen. Dies ist nur möglich dank der Unterstützung von euch und dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Um allen gerecht zu werden, möchte ich folgenden Service-Clubs, Organisationen, etc. ganz herzlich danken, die einen eindrucksvollen Besuch von Graziella ermöglicht haben und ihr eine Plattform boten:

Radio/Television Rumantscha, Weltladen Pontresina, Hotel Hauser, Kirchgemeinde Bever, JCI Chur, Engadiner Post, Drogaria Zysset, Lyceum Alpinum, Morgenforum Celerina, JCI Engadin, Weltladen Poschiavo, Radio Südostschweiz, Academia Engiadina, Zeitung Südostschweiz, Round Table Kreuzlingen, Bever Lodge, Lions Club, Rotary St. Moritz.

Und natürlich genossen auch die Kinder von Graziella den Schnee. Naari verbrachte viel Zeit auf den Skis und kann wohl inzwischen ein Rennen mit Kan veranstalten. Ihre Ambition, nächstes Mal snowboarden zu wollen, finden wir super.

Felicia musste sich zwar erst an das Klima gewöhnen, fand den Schnee dann aber trotzdem lässig.

Uns hat es sehr grosse Freude bereitet, Graziella, Kan, Naari und Felicia hier zu haben. Es hat das Band zu Baan Doi gestärkt und ihnen die Möglichkeit geboten, die Heimat von Graziella zu erkunden.



Susanne Reisinger
im Namen des Vorstandes

Gönnerschaft / Patenschaft

JEDERZEIT können bei uns Antragsformulare angefordert werden, um eine **Patenschaft** abzuschliessen. Für nur 89.- Fr. im Monat kann für ein Kind der Alltag finanziert werden. Siehe auch auf der Homepage www.baandoi.org.

Gönnerschaften kosten für eine Familie 150.- Fr. für Einzelpersonen 100.- Fr. pro Jahr. **Projektpatenschaften** kosten 30.- Fr. pro Monat und unterstützt das Kinderhaus generell. Alle Beiträge, Spenden und finanzielle Unterstützung können von den Steuern abgezogen werden.

Kontakt

swiss@baandoi.org

Susanne Reisinger, via Mulin 10, 7502 Bever
078 832 62 90

Konto: Graub. Kantonalbank St. Moritz; IBAN: CH94 0077 4010 2850 2080 0; SWIFT: GRKBCH2270A



Das neue Gewächshaus, März 2016